

Amtsblatt für die Stadt Rathenow

Jahrgang XXIII

Rathenow, den 19.04.2024

Nr. 08

Inhaltsverzeichnis

<p>Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow vom 17.04.2024</p>	Seite 97	<p>Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Göttlin am 9. Juni 2024</p>	Seite 111
<p>Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg“ Pl.Nr. 079</p>	Seite 100	<p>Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Grütz am 9. Juni 2024</p>	Seite 112
<p>Bekanntmachung über das Inkrafttreten der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes „Wohngebiet - Falkenweg“ Pl.Nr. 066 und Ergänzungsflächen</p>	Seite 102	<p>Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Semlin am 9. Juni 2024</p>	Seite 113
<p>Bekanntmachung über das Inkrafttreten der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes „Albertinenhof“ Plan NR. 070</p>	Seite 104	<p>Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Steckelsdorf am 9. Juni 2024</p>	Seite 114
<p>Bekanntmachung über die Wahlvorschlagsberechtigung von Listenvereinigungen sowie die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow am 9. Juni 2024</p>	Seite 106	<p>Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt über den Planfeststellungsbeschluss für das Vorhaben Gewässerrandstreifenprojekt „Untere Havelniederung zwischen Pritzerbe und Gnevsdorf“ – Maßnahmenkomplex MK10</p>	Seite 115
<p>Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Böhne am 9. Juni 2024</p>	Seite 110		

STADT RATHENOW

-DER BÜRGERMEISTER-

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow vom 17.04.2024

öffentlicher Teil

035/24 Auftragsvergabe zur Sanierung und Umbau eines Wohnhauses in Rathenow - Los 20 Elektroinstallation

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag zur Sanierung und Umbau eines Wohnhauses in der Fr.- Engels- Str. in 14712 Rathenow - Los 20 Elektroinstallation an die Firma Elektro Rathenow GmbH, Wilhelm-Külz-Straße 10 aus 14712 Rathenow mit einem Auftragswert in Höhe von 226.989,54 Euro (brutto) zu erteilen.

036/24 Auftragsvergabe zur Einrichtung und Ausstattung von drei Schulstandorten der Stadt Rathenow mit LAN/WLAN/Firewall

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag zur Einrichtung und Ausstattung von drei Schulstandorten der Stadt Rathenow mit LAN/WLAN/Firewall an die Firma netgo Ost GmbH, Sachsendamm 63-64 aus 10829 Berlin mit einem Auftragswert in Höhe von 197.499,54 Euro (brutto) zu erteilen.

DS 037/24 Auftragsvergabe zur Unterhalts- und Grundreinigung in verschiedenen Objekten der Stadt Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, die Aufträge zur Unterhalts- und Grundreinigung in verschiedenen Objekten der Stadt Rathenow ab den 01.07.2024 - 30.06.2028 (bzw. 30.06.2029) an folgende Firmen zu erteilen:
Los 01: Peter Schneider
Gebäudedienstleistungen GmbH & Co. KG
Holzhauser Straße 62-68, 13509 Berlin
467.366,90 € (brutto) pro Jahr
Los 02: HT Service GmbH
Delitzscher Straße 50, 06112 Halle (Saale)
570.730,40 € (brutto) pro Jahr

DS 038/24 Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beseitigung von Verunreinigungen und Graffiti im Stadtgebiet von Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beseitigung von Verunreinigungen und Graffiti im Stadtgebiet von Rathenow mit der Firma Mike Friedemann Bau Union Berlin Brandenburg GmbH, Storkower Str. 158 aus 10407 Berlin für 3 Jahre, mit der Möglichkeit zur Verlängerung um ein weiteres Jahr, zum Auftragswert in Höhe von 131.276,75 Euro (brutto).

DS 039/24 Abschluss eines Rahmenvertrages zur Pflege und Unterhaltung kommunaler Grünflächen im Stadtgebiet von Rathenow und OT Böhne

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Abschluss eines Rahmenvertrages über 4 Jahre zur Pflege und Unterhaltung kommunaler Grünflächen im Stadtgebiet von Rathenow und OT Böhne, mit der Firma SAFE Wachschatz/Allservice Brandenburg GmbH, Beetzseeufer 3 aus 14770 Brandenburg an der Havel zum Auftragswert in Höhe von 123.591,96 Euro (brutto).

DS 040/24 Erweiterung des Stellenplanes

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Erweiterung des Stellenplanes im Bereich der Erzieher und Erzieherinnen.

Aufgenommen werden: 4 Vollzeitstellen

DS 023/24 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg" Plan NR. 071 Hier Behandlung der Anregungen und Bedenken

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 14.07.2022 und den Auslegungen vom 09.11.2022 bis 12.12.2022, vom 21.06.2023 bis 24.07.2023 sowie vom 06.11.2023 bis 07.12.2023 vorgebrachten Anregungen und Bedenken zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes

geprüft. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

DS 024/24 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg" Plan NR. 071
Hier Festlegungsbeschluss

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow und billigt die Begründung.

DS 025/24Bebauungsplan "Pirolweg" PI.Nr. 071

Hier: Behandlungen der Anregungen und Bedenken

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange vom 12.07.2022 gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Bürger (19.09.2022 bis 20.10.2022 und 09.11.2022 bis 12.12.2022) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Pirolweg" PI.Nr. 071 geprüft. Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander.

DS 026/24 Bebauungsplan "Pirolweg" PI.Nr. 071

Hier: Satzungsbeschluss

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Bebauungsplan "Pirolweg" PI.Nr. 071 gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

DS 027/24 Bebauungsplan Plan Nr. 079 "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg"

Hier: Behandlungen der Anregungen und Bedenken

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom 14.09.2023 und vom 16.01.2024 und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 14.11.2023 bis 15.12.2023 und die verkürzte Auslegung vom 30.01.2024 bis 13.02.2024 vorgebrachten

Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg" geprüft. Die SVV billigt die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander.

DS 028/24 Bebauungsplan "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg" PI.NR. 079

Hier: Satzungsbeschluss

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Bebauungsplan "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg" PI.Nr. 079 gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

DS 029/24 Bebauungsplan "Wohngebiet - Göttliner Chaussee" PI.Nr. 063 einschließlich der ersten Änderung PI.Nr. 063-1

Hier: Ergänzendes Verfahren gemäß § 214 BauGB

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das ergänzende Verfahren gemäß § 214 BauGB für den Bebauungsplan "Wohngebiet - Göttliner Chaussee" PI.Nr. 063 einschließlich der ersten Änderung PI.Nr. 063-1 zu eröffnen.

DS 030/24 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Sondergebiet - Ferienhaussiedlung Golfhotel" PI.Nr. 060

Hier: Aufhebung des Beschlusses des Bebauungsplanverfahrens

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Aufstellungsbeschluss DS.Nr. 155/16 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Sondergebiet - Ferienhaussiedlung Golfhotel"PI.Nr. 060 aufzuheben und das Planverfahren nicht weiterzuführen.

DS 031/24 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Sondergebiet - Ferienhaussiedlung Golfhotel" PI.Nr. 060
Hier: Aufhebung des Beschlusses zur 4. Änderung des FNPs

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Aufstellungsbeschluss DS.Nr. 155/18 zur 4.

Änderung des Flächennutzungsplanes im Geltungsbereich zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Sondergebiet - Ferienhaussiedlung Golfhotel" Pl.Nr. 060 aufzuheben und das Planverfahren nicht weiterzuführen.

DS 032/24 Einleitung des 13. Änderungsverfahrens zum Flächennutzungsplan der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Pl.Nr.: 077 "Wohngebiet an der Dorfstraße" im Ortsteil Semlin

Beschluss: Die

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, das 13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Pl.Nr. 077 "Wohngebiet an der Dorfstraße" einzuleiten.

DS 014/24 3. Änderung des Konzeptes für ein Bürgerbudget der Stadt Rathenow

Beschluss: Die

Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte 3. Änderung des Konzeptes für ein Bürgerbudget der Stadt Rathenow.

DS 018/24 Bestellung von Erbbaurechten, Magazininsel, Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstücke 100/7 tlw., 100/9 tlw. und 100/29 tlw.

Beschluss: Die

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Bestellung von Erbbaurechten an den im Sondergebiet Erholung "Magazininsel" befindlichen Grundstücken Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstücke 100/7 tlw., 100/9 tlw. und 100/29 tlw. mit einer Laufzeit von 30 Jahren, anstelle der bisherigen Verpachtung.

Der jährliche Erbbauzins beträgt 4 % vom Grundstückswert der jeweiligen Erholungsparzellen.

Die Erbbaurechtsbestellung erfolgt zweckgebunden für Erholungszwecke.

DS 019/24 Bestellung von Erbbaurechten, Inselweg, Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstück 100/5 tlw.

Beschluss: Die

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Bestellung von Erbbaurechten an dem im Sondergebiet Erholung "Inselweg" befindlichen Grundstück

Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstück 100/5 tlw. mit einer Laufzeit von 30 Jahren, anstelle der bisherigen Verpachtung.

Der jährliche Erbbauzins beträgt 4 % vom Grundstückswert der jeweiligen Erholungsparzellen.

Die Erbbaurechtsbestellung erfolgt zweckgebunden für Erholungszwecke.

DS 033/24 Nutzungsentgelterhöhung im Rahmen der Umwandlung von Pachtverträgen in Erbbaurechtsverträge, Gemarkung Rathenow, Auf der Magazininsel und Inselweg

Beschluss: Die

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Erhöhung der auf der Grundlage der Nutzungsentgeltregelung der Stadt Rathenow in der Fassung vom 06.12.1995 zu zahlenden Pachtpreise für Erholungsgrundstücke in Höhe von derzeit 1,07 €/m²/Jahr auf künftig 3,60 €/m²/Jahr für die Erholungsgrundstücke, die sich im Sondergebiet Erholung "Magazininsel" (Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstücke 100/7 tlw., 100/9 tlw. und 100/29 tlw.) und "Inselweg" (Gemarkung Rathenow, Flur 7, Flurstück 100/5 tlw.) befinden.

Der erhöhte Pachtpreis ist ab 01.01.2025 bis zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages zu zahlen.

nichtöffentlicher Teil

DS 022/24 Ankauf Verkehrsfläche, Gemarkung Rathenow, Flur 34, Flst. 82/1 tlw.

Alle Einwohner haben die Möglichkeit, während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Rathenow, Berliner Straße 15, Zimmer 303 Einsicht in die Unterlagen der im öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung gefassten Beschlüsse zu nehmen.

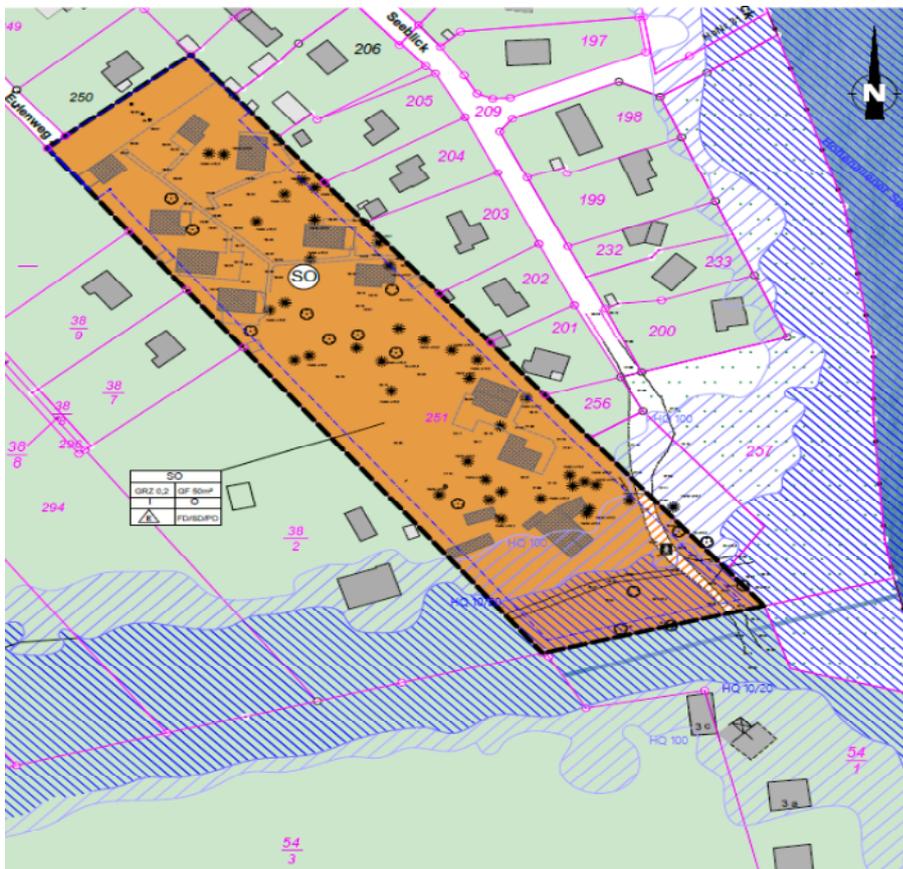
Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg“ Pl.Nr. 079

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat mit dem Beschluss vom **17.04.2024** (DS.NR.028-24) die Satzung des Bebauungsplanes „**Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg**“ bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung beschlossen.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S 3634) zuletzt geändert am 20.12.2023 (BGBl.2023 I Nr. 394) sowie i. V. m. § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl I/07, [Nr. 19], S 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl I. 22 [Nr. 18], S 6) bekannt gemacht. Damit tritt die Satzung des Bebauungsplanes „**Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg**“ Pl.Nr. **079** in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Bauamt der Stadtverwaltung der Stadt Rathenow, Berliner Str.15, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann hat die Möglichkeit über den Inhalt Auskunft zu verlangen. Gleichzeitig kann der Bebauungsplan „**Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg**“ Pl.Nr. **079** im Internet unter www.rathenow.de eingesehen werden.



Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf § 215 Abs. 1 BauGB verwiesen. § 215 Abs. 1 BauGB hat folgenden Wortlaut:

Unbeachtlich werden

1. „eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Weiterhin wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen die Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn sie nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, indem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Die in § 44 und § 215 BauGB festgelegten Fristen beginnen mit dieser Bekanntmachung.

Rathenow, den **18.04.2024**

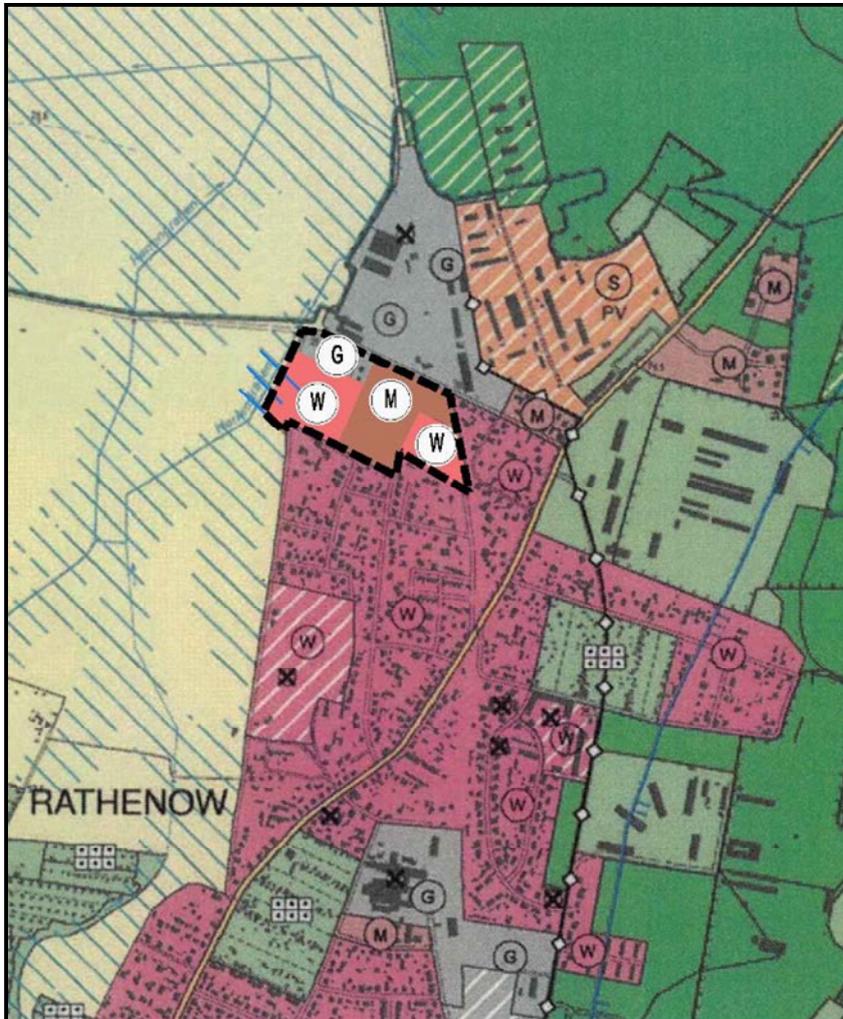
gez. Jörg Zietemann
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes „Wohngebiet - Falkenweg“ Pl.Nr. 066 und Ergänzungsflächen

Mit Bescheid vom 07.03.2024, Az. 63-3.00704-24 hat der Landkreis Havelland die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Jedermann kann die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden im Rathaus der Stadt Rathenow, Berliner Straße 15, Zimmer 425 während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.



Die Änderung erfolgt im Bereich des Bebauungsplanes „Falkenweg“ Pl.Nr. 066 und der westlich und östlichen Ergänzungsflächen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. Eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
3. Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

Wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Rathenow geltend gemacht worden sind, der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Rathenow, den 08.04.2024

gez. Jörg Zietemann
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes „Albertinenhof“ Plan NR. 070

Mit Bescheid vom 11.04.2024, Az. 63-3-00798-24 hat der Landkreis Havelland die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Jedermann kann die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden im Rathaus der Stadt Rathenow, Berliner Straße 15, Zimmer 425 während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.



Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Albertsheim“ befindet sich im Norden der Gemarkung Rathenow. Das Gebiet erstreckt sich westlich der Bundesstraße B 102, östlich der Havel und südwestlich der Hohennauer Chaussee und des Hohennauer Sees

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. Eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
3. Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes sind Mängel schriftlich gegenüber der Stadt Rathenow geltend zu machen. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Rathenow, den 15.04.2024

gez. Jörg Zietemann
Bürgermeister

Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die Wahlvorschlagsberechtigung von Listenvereinigungen sowie die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow am 9. Juni 2024 bekannt:

I. Listenvereinigungen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 35 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Anzeige folgender Listenvereinigung zur Beteiligung an der Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow am 9. Juni 2024 fest:

Name der Listenvereinigung: FORTSCHRITT STATT GLEICHSCHRITT
Kurzbezeichnung: PIRATEN-PDS-SORBEN-TIERSCHUTZ-HIPHOP

Beteiligte Parteien bzw. Wählergemeinschaften: PIRATENPARTEI DEUTSCHLAND (PIRATEN)
die partei der Sorben (PDS)
Wählergruppe Tierschutz
Wählergruppe HIPHOP

II. Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU (24 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Gursch, Corrado Geburtsjahr 1988 Betriebswirt (B.Sc.)	13.	Selbig, Florian Geburtsjahr 1982 Buchhalter
2.	Gensicke, Susanne Geburtsjahr 1986 Fachkraft für Spedition und Logistik	14.	Schulze, Christina Geburtsjahr 1977 Bürokauffrau
3.	Thonke, Olaf Geburtsjahr 1965 Bäckermeister	15.	Schnell, Mirko Geburtsjahr 1962 Fahrer
4.	Gabriele Zielke Geburtsjahr 1959 Büromitarbeiterin	16.	Ebermann, Edwin Geburtsjahr 1956 Arbeitstherapeut
5.	Rakow, Jörg Geburtsjahr 1958 Rentner	17.	Brüggmann, Beate Geburtsjahr 1962 Verkäuferin

6.	Zelmer, Sabrina Geburtsjahr 1979 Bürosachbearbeiterin	18.	Röker, Holger Geburtsjahr 1963 Bauleiter
7.	Bleis, Wolfram Geburtsjahr 1952 Historiker	19.	Röker, Johann-Friedrich Geburtsjahr 1998 Zerspanungsmechaniker
8.	Gensicke, Andreas Geburtsjahr 1970 Geschäftsführer	20.	Möschl, Mario Geburtsjahr 1968 ZHL Meister
9.	Zeuschner, Inge Geburtsjahr 1956 Rentnerin	21.	Ertel, Lilia Geburtsjahr 1953 Ambulante Pflegerin
10.	Kotowski, Johannes Geburtsjahr 1999 Beamter	22.	Templin, Steven Geburtsjahr 1991 Erzieher
11.	Heinze, Petra Geburtsjahr 1948 Psychologische Beraterin	23.	Rühle, Andreas Geburtsjahr 1965 Graveurmeister
12.	Denzin, Michael Geburtsjahr 1964 Busfahrer	24.	Zietemann, Florentine Geburtsjahr 2005 Schülerin

2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD (20 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Großmann, Kathrin Geburtsjahr 1981 Sozialpädagogin	11.	Borchert, Stephan Geburtsjahr 1983 Verwaltungsangestellter
2.	Lodwig, Sebastian Geburtsjahr 1985 Verwaltungsfachwirt	12.	Pahling-Görn, Kathleen Geburtsjahr 1971 Privatkundenberaterin
3.	Rubach, Hartmut Geburtsjahr 1956 Elektromeister	13.	Lenz, Manfred Geburtsjahr 1947 Elektroingenieur
4.	Dr. Baumgardt, Thomas Geburtsjahr 1971 Tierarzt	14.	Blankenburg, Heiko Geburtsjahr 1977 Dachdecker
5.	Rubach, Marcella Geburtsjahr 1958 Sozialarbeiterin	15.	Missfelder, Juma Geburtsjahr 2004 Student
6.	Vogeler, Jürgen Geburtsjahr 1950 Dipl.-Ing.	16.	Lenz, Rocco Geburtsjahr 1964 Sachbearbeiter
7.	Sommer, Rayk Geburtsjahr 1978 Notfallsanitäter	17.	Lendt, Manfred Geburtsjahr 1948 Rentner
8.	Nölte, Antje Geburtsjahr 1985 Prokuristin	18.	Huxdorf, Dennis Geburtsjahr 1981 Arbeitsvermittler
9.	Großmann, Mike Geburtsjahr 1978 Softwarearchitekt	19.	Röxe, Maximilian Geburtsjahr 1993 Sachbearbeiter
10.	Lenz, Gabriele Geburtsjahr 1948 Maschinenbauingenieurin	20.	Kieweg, Noah Geburtsjahr 2000 Arbeiter

3. Alternative für Deutschland – AfD (15 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Dr. Hendrich, Uwe Geburtsjahr 1950 Arzt	9.	Visintin, Jörg Geburtsjahr 1964 selbstständiger Kaufmann
2.	Maasch, Ralf Geburtsjahr 1963 Maler	10.	Friedle, Jürgen Geburtsjahr 1957 Malermeister
3.	Wilimzig, Ingo Geburtsjahr 1963 Unternehmer	11.	Sips, Angelika Geburtsjahr 1963 Angestellte
4.	Przedwojewski, Dirk Geburtsjahr 1965 Rentner	12.	Wollenzien, Gerd Geburtsjahr 1954 Rentner
5.	Sengespeick-Wower, Bianka Geburtsjahr 1977 Verkäuferin	13.	Stolz, Ralf Geburtsjahr 1964 selbstst. Straßenbaumeister
6.	Steiner, Petra Geburtsjahr 1962 Angestellte	14.	Albrecht, Pawel Geburtsjahr 1961 Bankkaufmann
7.	Fülöp, Enrico Geburtsjahr 1971 Polizeibeamter	15.	Juhnke, Thomas Geburtsjahr 1969 arbeitssuchend
8.	Meier, Rolf Eberhard Geburtsjahr 1949 Rentner		

4. Bündnis 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE/B90 (3 Bewerber)

1.	Dr. rer.nat. Schaette, Roland Geburtsjahr 1977 Wissenschaftler	3.	Stiel, Adrian Geburtsjahr 1982 Sozialarbeiter
2.	Meier, Jean-Luc Geburtsjahr 1971 Erzieher, Dipl. Umweltwissenschaftler		

5. DIE LINKE (15 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Golze, Diana Geburtsjahr 1975 Diplomsozialpädagogin	9.	Grigoleit, Hans-Jürgen Geburtsjahr 1949 Rentner
2.	Golze, Daniel Geburtsjahr 1969 Angestellter	10.	Perlick, Daniel Geburtsjahr 1977 Sozialarbeiter
3.	Balzer, Elfie Elisabeth Ida Geburtsjahr 1956 Betriebswirtin	11.	Rothe, Bruno Geburtsjahr 2006 Schüler
4.	Freimuth, Uwe Geburtsjahr 1961 Dozent	12.	Lotsch, Thomas Geburtsjahr 1965 Industriekaufmann
5.	Öchsle, Hendrik Geburtsjahr 1961 Werbekaufmann	13.	Stache, Otto Geburtsjahr 1964 Werbekaufmann

6.	Schneewind, Christine Lina Emma Geburtsjahr 1946 Diplompsychologin	14.	Neumann, Andy Geburtsjahr 1984 Angestellter
7.	Mai, Denis Geburtsjahr 1983 Bestatter	15.	Rentmeister, Benno Geburtsjahr 1951 Architekt
8.	Gericke, Jens Geburtsjahr 1977 Maschinenbauingenieur		

6. Freie Demokratische Partei – FDP (9 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Ziehm, Karsten Geburtsjahr 1966 Straßenbaumeister	6.	Spitschan, Johannes Geburtsjahr 1997 selbstständiger Versicherungsvertreter
2.	Schwenzer, Horst Geburtsjahr 1939 Rentner	7.	Oltmanns, Robin Hartmut Geburtsjahr 1999 Student
3.	Csáki, Andreas Geburtsjahr 1987 Unternehmer	8.	Schwarz, Kay Geburtsjahr 1978 Unternehmer
4.	Gottschalk, Tom Geburtsjahr 1993 selbstständiger Schlüsseldienst	9.	Szokol, Christian Adolf Fred Geburtsjahr 1984 Koch
5.	Kirchner, Sarah Geburtsjahr 1996 Kosmetikerin		

10. FORTSCHRITT STATT GLEICHSCHRITT - PIRATEN-PDS-SORBEN-TIERSCHUTZ-HIPHOP (2 Bewerber)

1.	Rieck, Christian Johannes Geburtsjahr 1989 Grafiker	2.	Böttger, Marcel Geburtsjahr 1978 Clown
----	---	----	--

12. Freie Wähler Rathenow – FW Rathenow (3 Bewerber)

1.	Kubale, Andreas Geburtsjahr 1959 Fußbodenleger	3.	Reimann, Klaus Geburtsjahr 1943 Rundfunkmechanikermeister
2.	Born, Karsten Geburtsjahr 1969 Angestellter		

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

Wahl des Ortsbeirats Böhne am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Böhne am 9. Juni 2024 bekannt:

Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl des Ortsbeirats Böhne am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

13. Wählergemeinschaft Böhne (4 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Stachowiak, Christian Geburtsjahr 1986 Teamleiter Bodenordnung	3.	Schneider, Julia Geburtsjahr 1996 Verwaltungsfachangestellte
2.	Kaiser, André Geburtsjahr 1985 Fachkraft für Wasserversorgungstechnik	4.	Wilke, Christina Geburtsjahr 1987 Steuerfachangestellte

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

Wahl des Ortsbeirats Göttlin am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Göttlin am 9. Juni 2024 bekannt:

Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl des Ortsbeirats Göttlin am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU (1 Bewerber)

1.	Möschl, Mario Geburtsjahr 1968 ZHL Meister
----	--

15. Einzelbewerber Nickel

1.	Nickel, Stephan Geburtsjahr 1970 Feuerwehrmann
----	--

16. Einzelbewerberin Thober

1.	Thober, Katja Geburtsjahr 1978 Schulungsleiterin DAK-Gesundheit
----	---

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

Wahl des Ortsbeirats Grütz am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters
vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Grütz am 9. Juni 2024 bekannt:

Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl des Ortsbeirats Grütz am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

14. Wählergruppe „Wir für Grütz“ - WfG (2 Bewerberinnen und Bewerber)

1.	Kühne, Denise Geburtsjahr 1974 Köchin	2.	Wilzo, Andy Geburtsjahr 1985 Berufssoldat
----	---	----	---

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

Wahl des Ortsbeirats Semlin am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters
vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Semlin am 9. Juni 2024 bekannt:

Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl des Ortsbeirats Semlin am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

6. Freie Demokratische Partei – FDP (1 Bewerber)

1.	Oltmanns, Robin Hartmut Geburtsjahr 1999 Student
----	--

17. Wählergruppe Semliner Freunde (1 Bewerber)

1.	Seiser, Enrico Geburtsjahr 1978 Bestatter
----	---

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

Wahl des Ortsbeirats Steckelsdorf am 9. Juni 2024

Bekanntmachung des Wahlleiters
vom 16. April 2024

Gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und §§ 35 und 38 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich die Entscheidungen des Wahlausschusses über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsbeirats Steckelsdorf am 9. Juni 2024 bekannt:

Zulassung von Wahlvorschlägen

Der Wahlausschuss stellte in seiner Sitzung vom 11. April 2024 gemäß § 38 BbgKWahlG und § 38 BbgKWahlV die ordnungs- und fristgemäße Einreichung folgender Wahlvorschläge fest, die damit zur Wahl des Ortsbeirats Steckelsdorf am 9. Juni 2024 zugelassen sind:

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU (3 Bewerber)

1.	Kotowski, Johannes Geburtsjahr 1999 Beamter	3.	Gursch, Corrado Geburtsjahr 1988 Betriebswirt (B.Sc.)
2.	Selbig, Florian Geburtsjahr 1982 Buchhalter		

12. Freie Wähler Rathenow – FW Rathenow (2 Bewerber)

1.	Kubale, Andreas Geburtsjahr 1959 Fußbodenleger	2.	Born, Karsten Geburtsjahr 1969 Angestellter
----	--	----	---

Rathenow, 16. April 2024

gez. Reinbern Erben
Wahlleiter der Stadt Rathenow

**Planfeststellungsbeschluss für das Vorhaben
Gewässerrandstreifenprojekt „Untere Havelniederung zwischen Pritzerbe und Gnevsdorf“ –
Maßnahmenkomplex MK10**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt
vom 18. April 2024

Mit Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Umwelt vom 21. Februar 2024 (Reg.- Nr.: OWB/059/19/PF) ist der Plan für das Vorhaben Gewässerrandstreifenprojekt „Untere Havelniederung zwischen Pritzerbe und Gnevsdorf“ Maßnahmenkomplex 10 (UHW-km von 98,40 bis 104,94) festgestellt worden.

Der Beschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit

vom 14. Mai 2024 bis einschließlich 27. Mai 2024

bei der Stadtverwaltung Rathenow, erstes Obergeschoss, Zimmer 123, Berliner Straße 15 in 14712 Rathenow zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Zur Einsicht der Unterlagen im Rathaus werden die Bürger gebeten, sich in der Information anzumelden.

Montag	08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Der Planfeststellungsbeschluss wird dem Vorhabenträger und den Vereinigungen gemäß § 73 Abs. 4 Satz 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), über deren Stellungnahme entschieden worden ist, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (§ 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg in Verbindung mit § 74 Absatz 4 Satz 3 VwVfG).

Im Internet finden Sie diese Bekanntmachung, den Beschluss und den festgestellten Plan auf folgender Seite: www.lfu.brandenburg.de/info/owb

Landesamt für Umwelt,
Abteilung W1 (Wasserwirtschaft 1)
Referat W 11 (Obere Wasserbehörde)